Aufgelöste Blockrampe Margelibrücke, Adelboden

Die Sohle der Entschlige im Bereich der Margelibrücke tiefte sich nach einem starken Gewitterereignis um bis zu 1.5 m ab. Die bestehende Ufersicherung wurde dadurch zu einem grossen Teil freigespült.
Durch die geplanten Massnahmen sollte die Sohle kostengünstig wieder angehoben und das Prallufer rechtsufrig vor Erosion gesichert werden. Nach der Überprüfung verschiedener Varianten ergab sich die aufgelöste Blockrampe als Bestvariante. Da die Rampe in einer Kurve erstellt wurde, wurde der sich bildende Kurvenkolk beim Bau bereits berücksichtigt und die Rampe entsprechend angepasst.
Gleichzeitig mit der Anhebung der Sohle, wurde die Sohlenbreite von ca. 7 m auf 14 m verdoppelt. Weiter wurde die benetzte Fläche vergrössert, mit dem Ziel neue Fischlebensräume für die Bachforelle zu schaffen.
Die aufgelösten Blockrampe wurde in enger Zusammenarbeit mit der Schwellenkorporation Adelboden und dem Fischereiinspektorat ausgeführt.

Ort
Adelboden

Kunde
Schwellenkorporation Adelboden

Zeitraum: 2017 - 2019

Ansprechpartner
Beat Brunner, +41 58 451 66 55

Erbrachte Leistungen
- Dimensionierung aufgelöste Blockrampe mit voreingebautem Kurvenkolk
- Erarbeitung Unterhaltsanzeige
- Ausschreibung und Offertvergleich
- Bauleitung

Charakteristische Angaben
- 50 m: Länge der aufgelösten Blockrampe
- 14 m: Sohlenbreite der aufgelösten Blockrampe
- 1'040 t: Blöcke verbaut (1.5 - 4.5 t / Block)
- 120 m3/s: Dimensionierungswassermenge HQ100